



PROF. DR. PETER KLEIN • UHH • ZENTRUM HOLZWIRTSCHAFT
LEUSCHNERSTR. 91 • D-21031 HAMBURG

Abteilung Holzbiologie

Prof. Dr. Peter Klein

Tel.: [REDACTED]

Fax: [REDACTED]

E-Mail: [REDACTED]

Datum: 07.02.2020

Unser Zeichen: KI

Die einteilige Buchenholztafel (15,3/15,2 x 11,4 cm) enthält 83 Jahrringe und konnte mit Hilfe einer Buchenchronologie zwischen die Jahre 1497 und 1415 eingeordnet werden.

Das Brett stammt aus demselben Baum wie die folgenden Tafeln:

„Martin Luther“ (Berlin Inv.Nr.617)
„Lucretia“ (Berlin Inv.-Nr. 1832)
„Johann Ernst von Sachsen“ (Berlin Inv.-Nr. II,55), I,II
„Philipp Melanchthon“ (Berlin, Inv.-Nr. 619),
„Der verliebte Alte - Buhlschaft“ (Berlin, Inv.-Nr. 1606),
„Martin Luther“ (Fürstenberg-Sammlungen, Donaueschingen, Inv.-Nr. 727)
„Kurfürsten von Sachsen“ Hamburg, Inv.-Nr. 606), L.Fl.,R.Fl. I,II
„Eva“ (Chicago 1935.295) I, II
„Schmerzensmann“ (Bremen B 56), I, II
„Die Verabschiedung der Apostel“ (Stockholm 254) II,III
„ Porträt eines Mannes“ (Kansas City 31.112), I,II,III
„ Friedrich der Weise“ (New York 46.179)
„Philipp Melanchthon“ (PRIVATE COLLECTION),

Der jüngste Jahrring aller Tafeln stammt somit aus dem Jahr 1531 und somit auch für dieses Gemälde.

Da bei Buchenholz normalerweise der gesamte Querschnitt genutzt und nur die Rinde entfernt wurde, kann von einem frühesten Fälldatum ab 1531 ausgegangen werden. Bei einer Mindestlagerzeit des Holzes von zwei Jahren könnte das Gemälde somit ab 1533 entstanden sein.

Prof. Dr. Peter Klein